



**Kita-Gesellschaft Magdeburg mbH**

## **Qualitätsbericht**

# **Integratives Kinder Eltern Zentrum “Kinderland”**

Unsere Kindertagesstätte wurde im Jahr 1975 eröffnet und ist nun seit 10 Jahren ein Teil der Kita Gesellschaft Magdeburg mbH. Unser Zertifikat zur „gesunden Kita“ erhielten wir im Jahre 2008.

„Bildung ist bunt...“

Die Einrichtung ist geprägt, von der grünen Oase im Wohngebiet Magdeburg Nord. Die Umgebung der Kita gibt uns zahlreiche Möglichkeiten, unsere Kinder mit ihrer großstädtischen Wohnumwelt bekannt zu machen. Zu den Vorzügen zählen der Neustädter See, die Schwimmhalle, Verkaufseinrichtungen, der Zoo, Spielplätze Schulen und vieles mehr. Derzeit betreuen wir in unserer Kindertagesstätte 135 Kinder im Alter von 0-7 Jahren. Die Einrichtung hat 2 Krippen- und 4 Kindergartengruppen. Die Kinder werden von 13 staatlich anerkannten Erzieherinnen, 4 HeilerziehungspflegerInnen, 2 Sozialpädagoginnen, 3 Rehabilitationspädagoginnen und einer Frühpädagogin betreut. Hinzu kommt externes Personal wie Psychologen und Therapeuten (Ergo-, Physiotherapeuten und Logopäden), tech. Personal, Praktikanten, dass uns im Alltag begleitet.

Das Konzept unserer Tageseinrichtung basiert auf den Lehren des Sebastian Kneipp und seit dem September 2007 sind wir eine durch den Kneipp-Bund zertifizierte Einrichtung. Zudem sind wir eine integrative Einrichtung, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, den Inklusionsgedanken im Alltag der Kinder zu leben. Unterstützt werden wir dabei auch über das Projekt „Frühe Chancen – Sprache und Integration“.

Der Alltag in unserer Einrichtung ist im Wesentlichen ausgerichtet auf die 5 Säulen der Kneippschen Lehre. Dazu zählen die Ernährung, Kräuter, Wasser, Bewegung und die Lebensordnung. Alle 5 Säulen gehören zusammen und bilden eine Einheit. So werden Körper, Geist und Seele in Einklang gebracht.

Eine gesunde Ernährung der Kinder ist uns sehr wichtig. Täglich bereiten wir, zusammen mit den Kindern, ein gesundes Frühstück zu. Dazu gehören frisches Brot, Gemüse und verschiedene Aufstriche. Im Vormittagsbereich wird zudem täglich frisches Obst gereicht. Einmal in der Woche haben wir einen Fleisch und Wurst freien Tag. Dies wird auch bei der Mittagsmahlzeit berücksichtigt. Um dies zu ermöglichen, sind 2 der 4 Kindergartengruppen mit kleinen Küchen ausgestattet.

Auf der Freifläche wurden zahlreiche Hochbeete und eine Kräuterschnecke angelegt, die regelmäßig mit Unterstützung der Kinder gepflegt werden. So ernten wir unsere Kräuter für Quark selbst und bereiten diesen zusammen mit den Kindern zu. Entsprechend der Jahreszeiten haben wir auch die Möglichkeit verschiedenes Obst und Gemüse zu ernten.

Wasser ist das natürlichste Heilmittel. So werden täglich Kneipp Anwendungen in unserer Einrichtung durchgeführt. Dazu gehören Güsse, Taulaufen, Schneetretten,

Armbäder, Saunagänge und das Wassertreten. Unser neu angelegtes Wassertretbecken auf der Außenfläche ermöglicht es uns, auch im Freien diese Anwendung durchführen zu können.

Zu unserem Kindergartenalltag gehört auch die Bewegung an der frischen Luft. So erwerben Kinder ein sicheres Körpergefühl wenn sie sich austoben können. Auf dem Gelände haben sie die Möglichkeit zu rennen, hüpfen, springen, klettern und zu balancieren. Aber auch mit Hilfe von unterschiedlichen Fahrzeugen erwerben sie Geschicklichkeit und schulen so Bewegungsabläufe und verbessern ihr Reaktionsvermögen. Mit entsprechender Kleidung, gehen unsere Kinder auch bei leichtem Regen an die frische Luft.

Unser Alltag ist auf die unterschiedlichen Jahreszeiten ausgerichtet und unser Tagesablauf klar gegliedert. So können sich die Kinder schnell und sicher an den Alltag gewöhnen und fühlen sich in ihrer Umgebung sicher. Durch rhythmische Strukturen gewinnen sie schnell an Selbstvertrauen und werden sicherer. Dies stärkt auch ihre Persönlichkeit.

So profitieren unsere Kinder von einem gestärkten Immunsystem und sind weniger anfällig für Infekte. Auch die gesunde Ernährung zeigt ihre Wirkung, so haben wir nur sehr wenig übergewichtige Kinder.

Das Kindeswohl liegt uns sehr am Herzen und die Interessen der Kinder sind uns sehr wichtig und fließen in unseren Alltag mit ein. Einen großen Stellenwert hat auch die Dokumentation. Entwicklungsfortschritte werden in den Entwicklungsbegleitern und den Bildungsbüchern festgehalten. Zudem bieten wir unseren Eltern jährlich Entwicklungsgespräche an. Eine interdisziplinäre Zusammenarbeit ist uns sehr wichtig. Zwei mal im Jahr gibt es in unserer Einrichtung die zahnärztliche Reihenuntersuchung, zudem werden regelmäßige Prophylaxemaßnahmen durchgeführt. Um diesen Auftrag gerecht zu werden, haben wir in unserer Kita Kindeswohlbeauftragte.

Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit sind ebenfalls ein wesentlicher Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Es werden Bewegungsangebote über die GWA geboten. Eltern- und Sozialberater bietet den Eltern Hilfe vor Ort. In Zusammenarbeit mit der LVG wurde das Projekt „Magdeburger Elternwerkstatt“ zur Förderung des Kinder-Eltern-Zentrums ins Leben gerufen. Wichtig ist uns, dass unsere Arbeit für Außenstehende transparent ist. Der Einrichtung ist ein Förderverein angeschlossen. Über das Elternkuratorium haben die Eltern die Möglichkeit, sich aktiv am Alltag der Kinder zu beteiligen.

Neben dem Kindeswohl hat auch die Erziehergesundheit einen hohen Stellenwert. So wurden in der Vergangenheit entsprechende Möbel angeschafft. MitarbeiterInnen, die längere Zeit krank waren, haben die Möglichkeit, die betriebliche Widereingliederung zu nutzen. Jeder Mitarbeiter hat die Gelegenheit, sich einmal im Jahr betriebsärztlich untersuchen zu lassen. Psychologen der Kita Gesellschaft bieten Hilfe bei persönlichen aber auch beruflichen Problemen. Darüber hinaus finden jährlich Mitarbeitergespräche statt, die den MitarbeiterInnen

ermöglichen, Interessen zu äußern, um sich beruflich weiter zu entwickeln oder auch Probleme zu äußern.

Um die Erziehergesundheit weiter zu fördern, gibt und gab es zahlreiche Angebote. Im vergangenen Jahr fanden Weiterbildungen zur gesunden Ernährung, „Bildung Elementar“ und zur Stimmhygiene statt. Geplant sind außerdem noch Rückenschulangebote und Teamnachmittage.

Unser Haus verfügt ebenfalls über ein Sicherheitskonzept, in allen Gruppen sind entsprechende Pläne vorhanden. Unfälle werden in der Kita dokumentiert. Regelmäßig finden im Rahmen der Dienstberatung Unterweisungen statt. Die Einrichtung verfügt sowohl über Sicherheits- als auch über Brandschutzbeauftragte. Stetig werden Fortbildungen zu diesen Themen angeboten, um eine optimale Schulung des Personals zu gewährleisten. Noch im Juni 2014 gibt es einen Kurs „Erste Hilfe- Umgang mit Kindern“, als Weiterbildungsangebot für Eltern und ErzieherInnen.

Um unsere Qualität stets zu verbessern, gibt es ein sog. Qualitätsmanagement. Monatlich gibt es ein Zusammentreffen des Qualitätszirkels, der sich aus einer Erzieherin je Einrichtung zusammensetzt. Im Rahmen des Zirkels wurde in diesem Jahr ein Qualitätshandbuch erarbeitet und veröffentlicht, das für alle Einrichtungen maßgebend ist. Das Konzept der Kita wird stetig überarbeitet, um die Qualität der pädagogischen Arbeit stets zu verbessern. Da die Reflektion der eigenen Arbeit sehr wichtig ist, finden in regelmäßigen Abständen Dienstberatungen, Arbeitsberatungen und Gesellschafterversammlungen statt.

Neben dem Qualitätszirkel bestehen in der Kita Gesellschaft auch die AG Krippe, AG Personal, AG Frühförderung. Auch diese Arbeitsgemeinschaften dienen der Selbstreflektion.

Um den Kindergarten weiter öffnen zu können und ihn als Ort der Begegnung zu gestalten, ist die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen eine wichtige Aufgabe für uns. Zu unseren Kooperationspartnern gehören:

- Frühförder- und Beratungszentrum
- Familienberatungsstelle
- Gesundheitsamt
- Jugendamt
- Zooschule
- Schwimmhalle
- Kneipp-Verein
- Physiotherapie
- Georg-Philipp Telemann Konservatorium
- Sozialamt
- andere Kindertagesstätten
- SPZ
- Puppentheater
- Stadtbibliothek, Museen und kulturelle Einrichtungen

- GWA Neustädter See
- Grundschulen im Stadtgebiet
- Hochschule Magdeburg/ Stendal
- Sportvereine (TUS)
- Universität „Otto-von-Guericke“
- Förderverein
- „Frühe Chancen“ (Sprache und Integration)
- LVG
- Schulumweltzentrum
- Freiwilligenagentur
- 

Mit unserer Arbeit als „gesunde Kita“ sind wir sehr zufrieden, dennoch sind weitere Vorhaben geplant, um unsere Arbeit den wachsenden Anforderungen der Öffentlichkeit anzupassen. So sind Fortbildungen zu den Themen Teamfindung und Sprache und Integration geplant. Über unseren Förderverein wird in naher Zukunft ein Sinnespfad auf dem Außengelände finanziert. Zur Verbesserung der Sicherheit ist eine sogenannte „AMOK Schulung“ vorgesehen.

Nicole Deneke  
( Qualitätsbeauftragte )

Sigrid Brünsch  
( Leiterin)

Diana Göthe  
(stellv. Leiterin)